

Vor 80 Jahren endete mit dem Zweiten Weltkrieg eines der dunkelsten und unmenschlichsten Kapitel der Menschheitsgeschichte. Die Grauen des Krieges und der industriellen, massenhaften Tötung von Menschen auf Grund ihrer Hautfarbe, Religion, politischen Einstellung etc. sind – bei all ihrem Schrecken – ein wichtiger Bestandteil vor allem der deutschen Geschichtsaufarbeitung. Trotzdem sind rechte Kräfte, in der Bundesrepublik und weltweit, auf dem Vormarsch und schlagen erneut Kapital aus den Ängsten und der Wut vieler Menschen.

Die Gesellschaft für christlich- jüdische Zusammenarbeit e. V. MG möchte der rechten Hetze, die auch in Deutschland wieder besorgniserregende Ausmaße angenommen hat, etwas entgegensetzen, und den Hetzer/innen durch unser Tun den Nährboden entziehen.

Wir möchten dazu motivieren, sich mit der Vergangenheit auseinander zu setzen und die Lehren, die es aus der Geschichte zu ziehen gilt, an andere Menschen weiterzugeben. Wir positionieren uns entschieden gegen menschenfeindliche, diskriminierende und nationalistische Kräfte in allen Strukturen. Stattdessen stehen wir ein für Weltoffenheit, Toleranz und ein soziales Miteinander – für eine Gesellschaft, in der niemand wegen Herkunft, Aussehen, Glauben oder sexueller Orientierung diskriminiert wird.

Unsere Studienfahrt führt zu den alten und

neuen Stätten kulturellen und religiösen jüdischen Lebens in Auschwitz/ Oswiecim und Krakow/Krakau sowie zu den Gedenkorten des Nazi - Terrors im 2. Weltkrieg.

Träger der Studienwoche:

Gesellschaft für christlich - jüdische Zusammenarbeit e. V. MG
in Kooperation mit dem
IBB-Dortmund (ibb-d.de)

Orte:

Auschwitz/ Birkenau / Krakau

Teilnehmerbeitrag:

1.049,- € pro Person - €
im Doppelzimmer
Zimmer für Einzelpersonen
+ 100,- € Zuschlag

Wir bemühen uns derzeit noch um Spenden,
um den Teilnehmerbeitrag zu senken.

Wir bitten um Überweisung einer
Anzahlung von 150,- €;
nach Eingang des Beitrages ist die
Teilnahme gültig. Dann erhalten Sie weitere
Informationen zur Fahrt über E-Mail o. Post.

Kontoverbindung:

GCJZ e. V. Mönchengladbach
DE81 3105 0000 0004 7633 89
MGLDDE33XXX

Zweck: Gedenkstättenfahrt 2025

Weitere Informationen /Anmeldung bei:

Ingrid Beschorner
ingrid.beschorner@t-online.de

Bei Rückfragen ☎ 0160-123 5486



Studienwoche

**„Auschwitz als Mahnmal für
Toleranz und Menschlichkeit“**

10.05. – 15.05.2025

Kooperation von:



**Gesellschaft für christl. jüdische Zusammenarbeit MG. e.
V. und
dem Internationalen Bildungs – und
Begegnungswerk Dortmund**

**„Auschwitz als Mahnmal für Toleranz und
Menschlichkeit“**

Programm (Änderungen möglich)

Tag 1 - 10.05.

6:40 Uhr: Flug von Dortmund nach Kattowitz
(voraussichtlich: Wizzair)

Transfer zum Hotel in Auschwitz

- erste Programmpunkte / Stadtpaziergang
- Besuch/ Infos Synagoge in der Stadt
- Abendessen / Tagesrückblick

Tag 2 - 11.05.

Vormittags: Geführte Besichtigung im
ehemaligen Stammlager Auschwitz

- Zeit für persönliche Auseinandersetzung auf
dem Gelände

Nachmittags: Begegnung mit Manfred
Deselaers / Mönchengladbacher Priester in
Auschwitz / Leiter Begegnungszentrum

Tag 3 - 12.05.

Vormittags: Fahrt/ Besichtigung zum Mahnmal
und zur Gedenkstätte von Birkenau

Nachmittags: Ausstellungsbesuch
Franziskanerkloster : Zeichnungen Marian
Kolodziej

Abends: Vorbereitungen Zeitzeugengespräch

Tag 4 - 13. 05.

Vormittags: Fahrt nach Krakau/ Hotelbezug
anschließend Zeitzeugengespräch (geplant)

Nachmittags: das jüdische Krakau / jüdisches
Viertel – geführter Gang durch das Viertel
anschließend freie Zeit in Krakau

Abends: Koscheres Abendessen mit Klezmer-
Konzert

Tag 5 – 14.05.

Vormittags: Kennenlernen der wichtigsten Orte
der heutigen modernen Stadt / geführter
Spaziergang

- Kennenlernen der Wavel-Burg
- Die K-und K- Monarchie kulinarisch -
gemeinsames Abendessen im Balaton

Abschlussgespräch

Tag 6 - 15.05.

•Hotel Check out / Möglichkeit des
Einkaufes und /oder Besuch des
Museums im Untergrund des
Marktplatzes;

- 13.30 Uhr Transfer zum Flughafen
- 17:00 Uhr Dortmund, Transfer nach
Mönchengladbach

Reiseleitung:

- 1 Mitarbeiter/innen des IBB-
Dortmund
- Ingrid Beschorner / GCJZ- MG

Teilnehmergruppe: insg. 17 Personen

Verkehrsmittel:

- Flug Air Wizzair, vor Ort ÖPNV
- Fahrt nach Dortmund und zurück
nach MG, wird auf dem Vortreffen
abgesprochen;

Unterkunft:

- Hotel Imperiale - Auschwitz
- Hotel Alfa - Krakau

Art der Verpflegung:

Vollpension ab Mittagessen 1. Tag

Nach Anmeldung erfolgen ausführliche
Informationen zum Programm und Fahrt.
Zu einem verbindlichen Vortreffen der
Gesamtgruppe wird eingeladen.

Anmeldung Gedenkstättenfahrt

„Auschwitz als Mahnmal für Toleranz und
Menschlichkeit“

10.05. – 15.05.2025

Name _____

Vorname _____

Straße,Nr. _____

PLZ,Ort _____

Telefon _____

Handy _____

Email _____

Unterschrift _____